

Betriebsanleitung

ZW

330

370

550

Radlader

Seriennummer

ZW330	009001 und folgende
ZW370	009260 und folgende
ZW550	009110 und folgende

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE ZUR KABINE

- Treten bzw. wischen Sie vor dem Betreten der Kabine gründlich Schmutz und Öl von den Sohlen Ihrer Arbeitsschuhe ab. Mit Lehm oder Öl verschmutzte Sohlen können von den Pedalen abrutschen – es können Personen verletzt werden.
- Lassen Sie Gegenstände und Werkzeuge nicht in der Kabine herumliegen, sondern verstauen Sie sie an den vorgesehenen Orten.
- Lagern Sie keine Flaschen in der Kabine. Bekleben Sie die Scheiben nicht mit Transparentfolie. Diese kann das Sonnenlicht konzentrieren, und es kann ein Brand entstehen.
- Verzichten Sie auf Radio, Audiokopfhörer und Mobiltelefon, während Sie die Maschine bedienen.
- Halten Sie entzündliche und brennbare Gegenstände von der Maschine fern.
- Schließen Sie den Aschenbecher nach Gebrauch stets, um Zündhölzer und Tabak zu ersticken.
- Lassen Sie keine Feuerzeuge in der Kabine liegen. Diese können bei steigenden Temperaturen in der Kabine explodieren.

524-E01A-0000

Einheiten umstellen und Sprache auswählen

Zum Umstellen von Einheiten und zum Auswählen einer Sprache verwenden Sie die Taste [⊙].

Einheit umstellen (für Entfernung, Temperatur und Druck)

Drücken Sie die Taste [⊙] ein Mal, um die Anzeigeeinheit umzustellen. Drücken Sie die Taste [⊙] noch einmal, um wieder auf die vorherige Anzeigeeinheit umzustellen.

Spracheinstellungen

Halten Sie die Taste [⊙] 3 Sekunden oder länger gedrückt, um den Bildschirm zum Auswählen der Sprache aufzurufen.

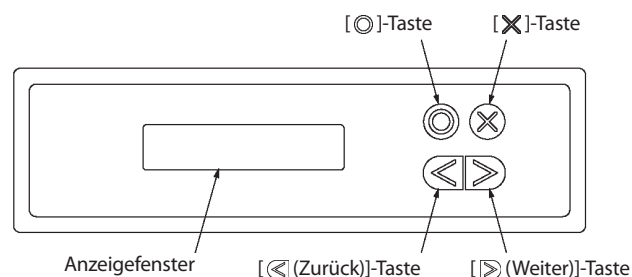
Standardmäßig ist Englisch ausgewählt.

Außerdem zur Verfügung stehen Japanisch, Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch.

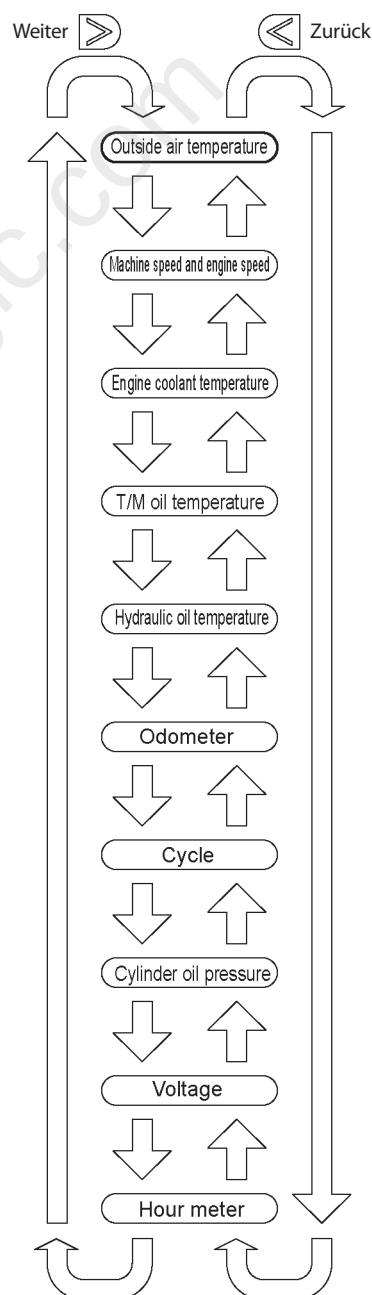
Drücken Sie die Taste [➤] (Weiter) oder die Taste [➤] (Zurück), um eine Sprache auszuwählen.

Um nach der Sprachauswahl zur Informationsanzeige zurückzukehren, halten Sie die Taste [⊙] 2 Sekunden oder länger gedrückt.

Um zur Informationsanzeige zurückzukehren, ohne die Sprache umzustellen, drücken Sie die Taste [✕].



90ZV-262001



85ZV2 0008

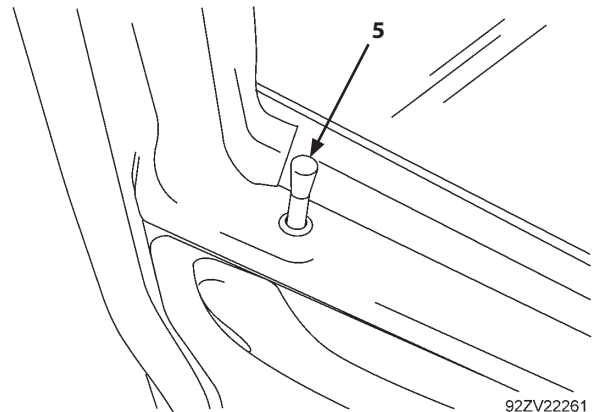
FAHRERSTAND

TÜRVERRIEGELUNGSKNOPF



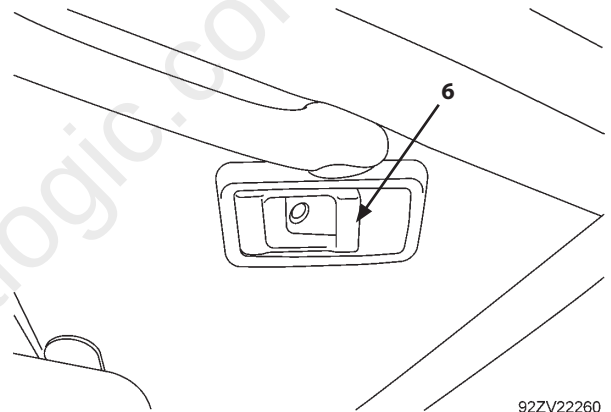
VORSICHT: Kontrollieren Sie nach dem Schließen der Tür immer, dass die Tür fest verschlossen ist.

Mit dem Türverriegelungsknopf (5) können Sie die Tür von innen verriegeln.



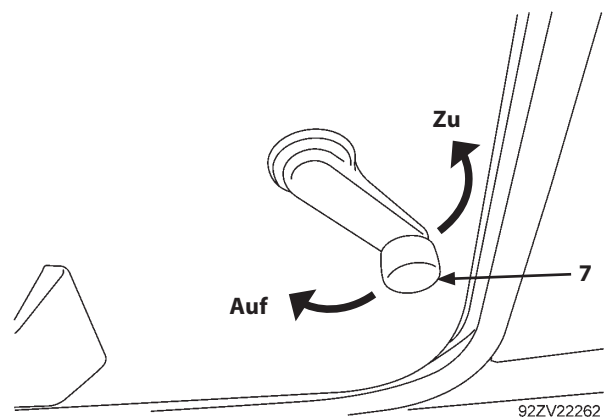
TÜRHEBEL

Zum Öffnen der Tür ziehen Sie den Türverriegelungsknopf (5) hoch und ziehen an dem Hebel (6), damit das Türschloss aufgeht.



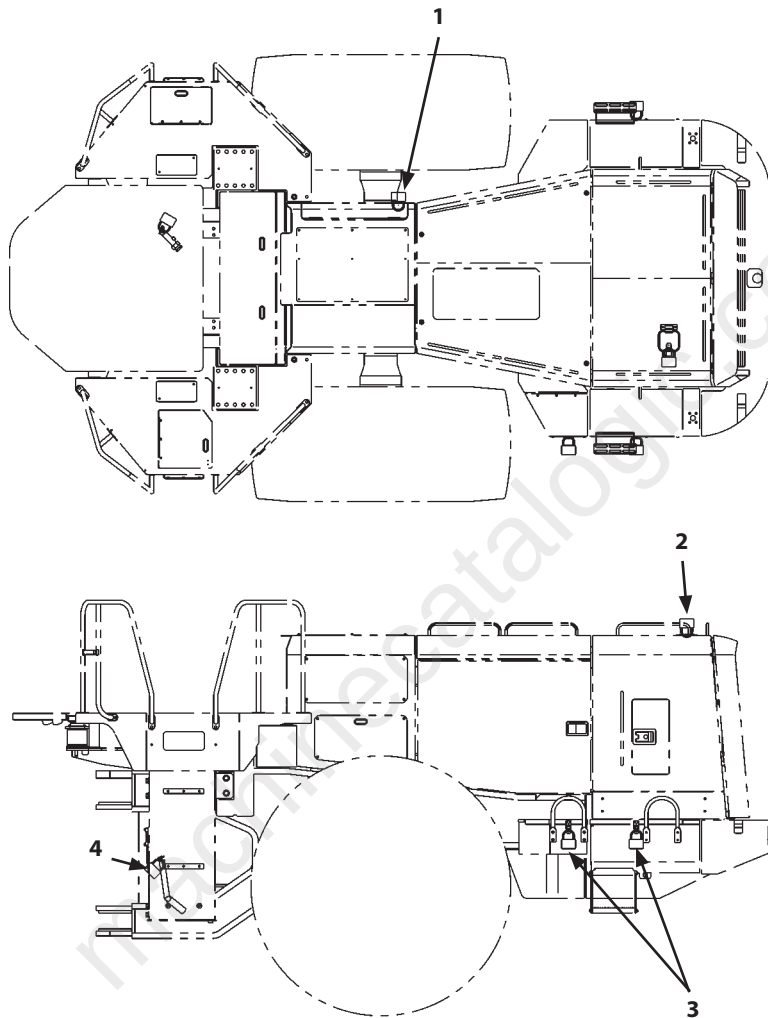
FENSTERSTANGE

Wenn Sie die Verriegelung (7) auseinander ziehen, wird die Scheibe frei und kann versetzt werden. Versetzen Sie die Scheibe in eine der vorgesehenen Positionen, und schieben Sie die Verriegelung (7) wieder zusammen, um das Fenster an beiden Seiten am Rahmen festzustellen.



SCHUTZ VOR VANDALISMUS (ZW550)

Am Luftfilterdeckel (1), am Kühlerverschlussdeckel (2), an der Batterieabdeckung (3) und am Verschlussdeckel (4) des Getriebeöleinfüllstutzens können Vorhängeschlösser angebracht werden.



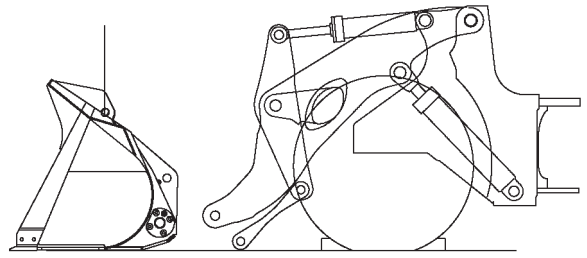
115ZV2 02609-0092

- 1- Luftfilterabdeckung
- 2- Kühlerverschlussdeckel
- 3- Batterieabdeckung
- 4- Verschlussdeckel des Getriebeöleinfüllstutzens

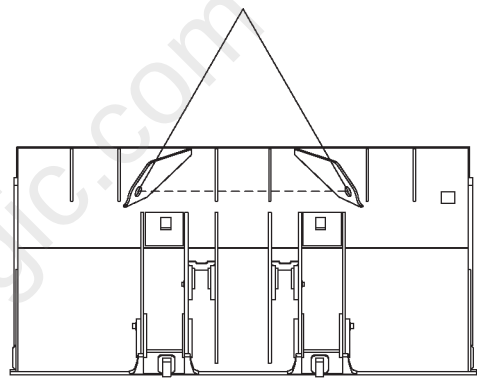
TRANSPORT

Löffeleinhängeposition

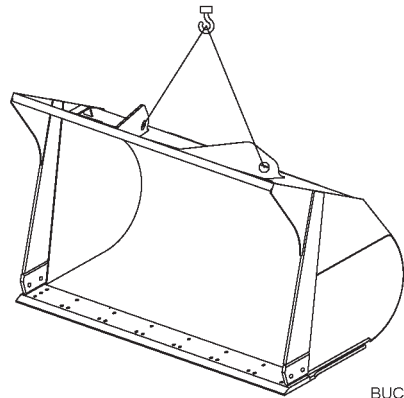
Zum Heben des Löffels ein Drahtseil oder dgl. durch die gezeigten Löcher führen.



BUCKET TSURI-1



BUCKET TSURI-2



BUCKET TSURI-3

7 Schläuche und Leitungen prüfen

- alle 10 Stunden (täglich)
- alle 250 Stunden

! WARNUNG: Unter Druck austretende Flüssigkeiten können in die Haut eindringen und schwere Verletzungen verursachen.

Benutzen Sie darum zur Lecksuche ein Stück Pappe.

Schützen Sie Hände und Körper vor unter hohem Druck austretenden Flüssigkeiten.

Suchen Sie nach einem Unfall sofort einen im Umgang mit solchen Verletzungen erfahrenen Arzt auf.

In die Haut gespritzte Flüssigkeit muss innerhalb weniger Stunden chirurgisch entfernt werden, da sonst ein Wundbrand entsteht.



SA-031

! WARNUNG: Hydrauliköl- und Schmiermittellecks können zu Bränden und schweren Verletzungen führen.

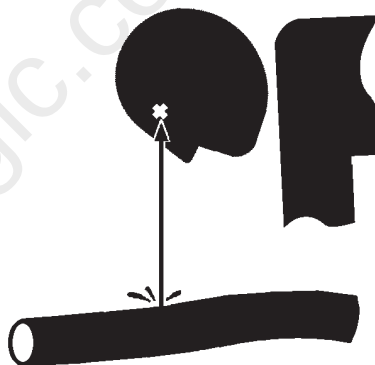
Vermeiden Sie diese Gefahren:

- Maschine auf festem, ebenem Grund parken.
Den Löffel auf den Boden setzen.
Motor abstellen. Den Zündschlüssel abziehen.
Die Arbeitsgerätsteuerhebelverriegelung in die VERRIEGELTE Stellung legen.
- Untersuchen Sie die Maschine auf fehlende oder lockere Schellen, abgeknickte oder scheuernde Schläuche und Leitungen, Schäden am Ölkühler, lockere Schrauben am Ölkühlerflansch und Öllecks.

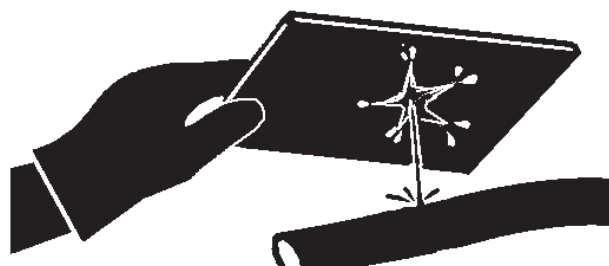
Überprüfen Sie Schläuche, Leitungen und Ölkühler anhand der unten aufgeführten Kontrollpunkte auf undichte Stellen und Mängel, die zu undichten Stellen führen können.

Ersetzen bzw. befestigen Sie, wenn Sie Mängel feststellen, die betreffenden Teile (siehe Tabellen 1-2 auf den folgenden Seiten).

- Befestigen bzw. ersetzen Sie lose, beschädigte und fehlende Schellen, Schläuche, Leitungen und Befestigungsschrauben, und beseitigen Sie Schäden am Ölkühler.
Hochdruckleitungen nicht biegen oder anschlagen.
Setzen Sie nie verbogene, geknickte oder beschädigte Leitungen oder Schläuche ein.



SA-292



SA-044

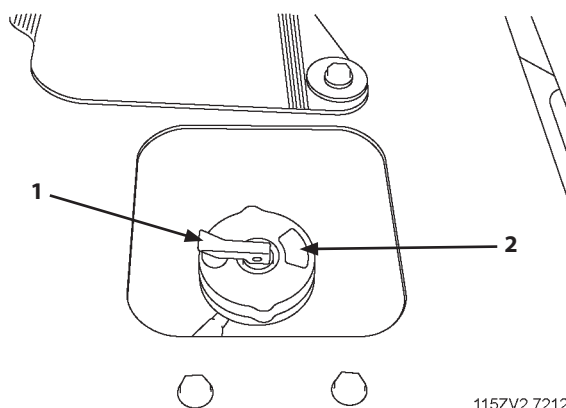
WARTUNG

ZW550 --- alle 3000 Stunden oder zwei Jahre

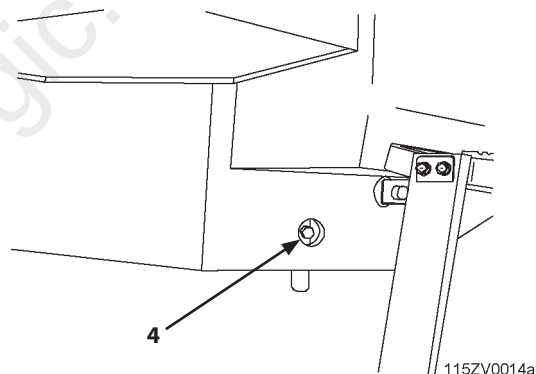


WARNUNG: Den Kühlerverschlussdeckel erst öffnen, nachdem das Kühlmittel im Kühler abgekühlt ist. Es besteht Gefahr, dass heißer Dampf ausströmt und schwere Verbrühungen verursacht. Sobald das Kühlmittel abgekühlt ist, den Verschlussdeckel langsam lösen und vor dem Abnehmen des Deckels den Druck vollständig entweichen lassen.

1. Die Maschine wie auf der Seite 7-7 zur Vorbereitung auf Inspektions-/Wartungsarbeiten beschrieben parken.
2. Die Gelenksperre wie auf der Seite 7-8 beschrieben zwischen Vorder- und Hinterwagen einsetzen.
3. Den Hebel (1) anheben und den Luftdruck entweichen lassen. Die Verschlussdeckel (2) ausbauen.
4. Einen Auffangbehälter mit ca. 155 Litern Fassungsvermögen bereitstellen. Den Ablassstopfen (4) lösen und das Kühlmittel ablassen. Wasserstein und Verunreinigungen werden so ausgeräumt.
5. Den Ablassstopfen (4) anziehen.
6. Den Kühler mit Leitungswasser und einem Kühlerreinigungsadditiv befüllen.
7. Den Motor starten und mit etwas höherer als langsamer Leerlaufdrehzahl laufen lassen. Nachdem die Temperatur 80 °C erreicht hat, den Motor noch etwa zehn Minuten laufen lassen.
8. Den Motor stoppen und abkühlen lassen. Den Ablassstopfen (4) lösen und das Kühlmittel ablassen. Das Kühlsystem mit weichem Wasser oder Leitungswasser durchspülen, bis klares Wasser ausläuft.



ZW550



ZW550

WARTUNG

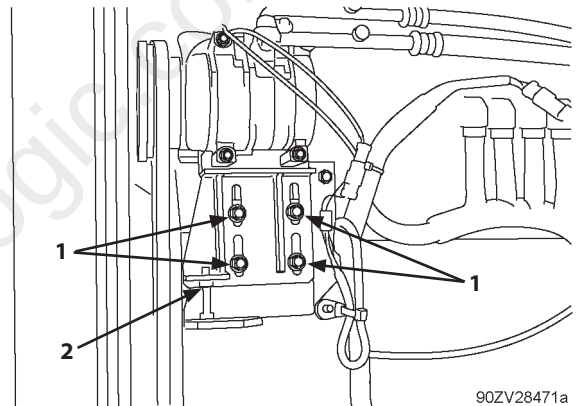
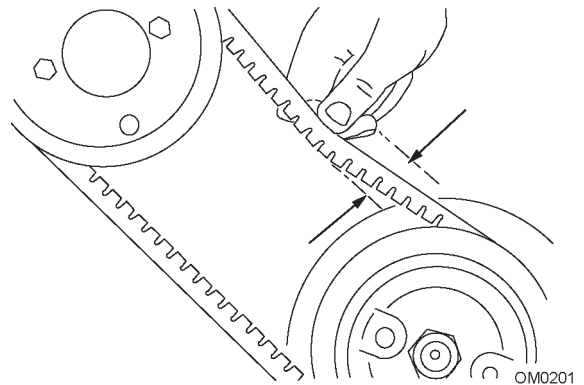
3 Lüfterriemen der Klimaanlage kontrollieren --- alle 250 Stunden

Untersuchen Sie den Riemen auf Schäden, und prüfen Sie die Riemenspannung.

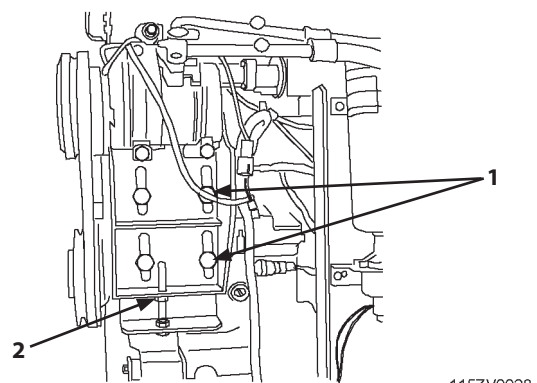
Riemenspannung

ZW330, ZW550

1. Die Riemenspannung mit einem Riemenspannungmesser prüfen.
Spannung: 353 ± 88 N
2. Die Muttern (1) lösen und zum Einstellen der Riemenspannung die Einstellschraube (2) verdrehen, so dass die Kompressorhalterung versetzt wird.
3. Die Muttern (2) wieder anziehen.



ZW330



ZW550

Vollversion verfügbar

Hitachi ZW330, ZW370 Radlader Betriebsanleitung (GM92C1-EN1-3)

Hitachi ZW330 ZW370 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zw330-zw370-radlader-betriebsanleitung-gm92c1-en1-3/>

Buch-Nr.: GM92C1-EN1-3 · Seitenzahl: 998 · Dateianzahl: 3 · Sprache: Deutsch